



Bayernpartei wertet Forsa-Umfrage aus

Landtagswahl: Wählerpotential der Bayernpartei bei bis zu 18 %

18 % der Bayern könnten sich vorstellen, bei der nächsten Landtagswahl für die Bayernpartei zu stimmen. Dieses Ergebnis erbrachte nun eine repräsentative Umfrage des renommierten Forsa-Instituts, die Ende Oktober bis Ende November durchgeführt wurde. 1002 wahlberechtigte bayerische Bürger wurden hierfür befragt.

Florian Weber, Landesvorsitzender der Bayernpartei zeigte sich sehr erfreut: "Das ist natürlich ein enormer Vertrauensvorsprung für uns. Jetzt liegt es an uns, durch gute Politik vor Ort und vor allem durch klare programmatische Antworten auf die aktuellen Fragen und Probleme diese potentiellen Wähler auch an der Wahlurne für uns zu gewinnen. Dass wir bei der Sonntagsfrage derzeit ungefähr beim Ergebnis der letzten Landtagswahlen liegen, war zu erwarten. Wenn man die Bürger ohne vorgegebene Optionen fragt, wen sie wählen würden, dann kommen sie nicht sofort auf die Bayernpartei; dafür sind wir in den Medien noch zu wenig präsent. Spricht man sie aber konkret auf die BP an, dann sieht es schon anders aus."

Aus der genauen Analyse der Daten ergibt sich auch, dass etwa 55 % derjenigen, die sich vorstellen könnten, der BP ihre Stimme zu geben, Frauen sind. Überproportional vertreten sind auch Arbeiter und Angestellte; von ersteren kann sich sogar jeder Dritte vorstellen, bei der nächsten Landtagswahl weiß-blau zu stimmen. Keine Überraschung war dagegen der Altersschnitt unter denjenigen, die sich eine Stimmabgabe für die BP vorstellen könnten: Hier sind die Unter-30-Jährigen deutlich überrepräsentiert. In dieser Gruppe könnten sich 22 Prozent vorstellen, die Bayernpartei zu wählen, bei der älteren Generation (über 60 Jahre) dagegen nur 14 %.

Gleichzeitig warnte Weber aber davor, die kommenden Wahlen angesichts dieses Ergebnisses allzu leicht anzugehen. "Wir verfallen hier nicht in eine Selbstverliebtheit à la FDP und rufen das Projekt 18 % aus. Uns ist völlig klar, dass nicht jeder, der sich vorstellen kann, die BP zu wählen, dies auch tatsächlich tun wird. Aber je besser unsere Arbeit in den verbleibenden Jahren bis zur Landtagswahl ist, umso besser wird auch das Wahlergebnis sein."

Weiterführend: [Kommentare zur Forsa-Umfrage bayerische Landtagswahl \(Dezember 2011\)](#)

Quelle: <http://landesverband.bayernpartei.de/2011/bayernpartei-wertet-forsa-umfrage-aus>

Pressekontakt

Bayernpartei

Herr Richard Schöps
Baumkirchner Str. 20
81673 München

bayernpartei.de
presse@bayernpartei.de

Firmenkontakt

Bayernpartei

Herr Richard Schöps
Baumkirchner Str. 20
81673 München

bayernpartei.de
presse@bayernpartei.de

Die Bayernpartei (BP) ist eine ausschließlich in Bayern aktive Partei. Sie strebt ein selbstbestimmtes, freiheitliches Bayern an. Die BP stellt eine große Zahl von Gemeinde- und Kreisräten in Bayern.